

Einladung zum **Kommunikationstag 2012**  
des **Zentrums für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie**  
der **Medizinischen Universität Wien** am Dienstag, 24. April 2012



Liebe Zentrumsmitglieder!

Ich lade alle Zentrumsmitglieder recht herzlich zu unserem diesjährigen Kommunikationstag ein.

**Treffpunkt** 7.45 Uhr, Friedrich Schmidt-Platz 1 (hinter dem Radhaus).

Wir fahren mit dem Bus in den Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel und hören im Infozentrum nach einer kurzen Begrüßung durch **Direktor Alois Lang** (Leiter-Infozentrum) einen Vortrag von **Prof. Alois Herzig** (ehem. Leiter Biol. Station Ilmitz) über den Nationalpark, den Neusiedler See und die Seewinkel Lacken. Anschließend wird uns unser **Alex Kirschner** von der Wasserhygieneabteilung des Instituts für Hygiene und Angewandte Immunologie kurz erklären, welche Forschungen er und sein Team in den Sodalacken und im Neusiedlersee machen. Ab etwa 10.30 Uhr gibt es **drei Möglichkeiten zur Wahl**: Entweder eine **Schiffsfahrt auf dem Neusiedler See**, oder mit dem **Rad rund um die Lacken** und natürlich gibt es die Möglichkeit **zu Fuß den Nationalpark zu erkunden**. Wir bitten um Bekanntgabe (bis spätestens 10. 04. an [irene.bednar@meduniwien.ac.at](mailto:irene.bednar@meduniwien.ac.at)), welche der drei Möglichkeiten gewählt wird, um die Reservierung vornehmen zu können. Das Zentrum übernimmt die Kosten für die Exkursionsleiter, die die jeweiligen Aktivitäten begleiten werden; **aber bitte beachten**, dass das Rad bzw. die Schiffsfahrkarte privat zu bezahlen sind (die Preise sind im beigelegten Programm ersichtlich). Für Verköstigung während der Exkursionen um die Mittagszeit bitte selber vorsorgen! Um 13.30 Uhr fahren wir mit dem Bus in das Dorfmuseum Mönchhof und im Anschluss werden wir den Tag im Gasthof „Seerestaurant Weiden/See“ mit einer burgenländischen Mahlzeit ausklingen lassen (Getränke sind privat zu zahlen). Die Heimfahrt ist für ca. 17.30 Uhr geplant.

Die Teilnahme dient als Dienstantritt und ist rein freiwillig und kann natürlich nur in Absprache mit dem Gruppenleiter bzw. dem entsprechenden Vorgesetzten erfolgen, wenn keine Beeinträchtigung des Betriebes erfolgt. Für diejenigen, die nicht teilnehmen können oder wollen, gilt dieser Tag als normaler Arbeitstag. Mir ist bewusst, dass einige von Ihnen teilnehmen möchten, dies aber nicht können, weil der Routinebetrieb aufrechterhalten werden muss. Ich ersuche, dass innerhalb der betroffenen Gruppen eine faire Absprache und Abwechslung vereinbart wird.

Hannes Stockinger, Zentrumsleiter